

Letzte Telegramme.

Berlin, 19. Dez. Die Verhandlungen im Sternberg-Palast wurden auf morgen Mittag verlegt, da die Fragen Schwierigkeiten, die noch nicht erledigt ist, nicht aufzuheben ist.

Hamburg, 19. Dez. Die Hamburg-Amerika-Linie hat für die Rückführung der Passagiere und Mannschaften der 'Gueifanten' dem Reichsamt der Postämter 'Andalucia' zur freien Verfügung, 'Andalucia' ist auf der Rückfahrt von Ostafrika übermorgen in der Straße von Gibraltar fällig. Schleppdampfer sind ausgesandt, dem Schiffe die Ordre zu überbringen, daß es sofort nach Malaga gehe.

Paris, 19. Dez. Die Deputiertenkammer berief die Annahmeverträge weiter und nahm mit 164 Stimmen gegen kein Artikel 2 an. Bourde bringt einen Zusatzantrag ein, nach welchem die Kongregationen, welche sich den Verträgen nicht unterwerfen, von der Annahme ausgeschlossen werden. Berry fordert Beweissung des Antrages an die Kommission. Hierüber wird von der Tribüne abgelehnt; es ergibt sich, daß das Haus beschlußfähig ist. In der weiteren Sitzung wurde die Verweisung des Antrages Bourde an die Kommission mit 148 gegen 79 Stimmen abgelehnt und der Antrag Bourde angenommen, jedoch mit der Abänderung, daß die nicht gelassenen Kongregationen von der Annahme ausgeschlossen sein sollen. Sodann werden mit größeren oder geringeren Änderungen die einzelnen Artikel angenommen. Die Abstimmung über die Vorlage im ganzen ergibt wiederum die Beschlußfähigkeit des Hauses; die Sitzung wird geschlossen und sofort eine neue Sitzung eröffnet. Das Haus nimmt nunmehr mit 156 gegen 2 Stimmen die Annahmeverträge im ganzen an. Um 2 Uhr 10 Min. morgens wird die Sitzung geschlossen.

Paris, 19. Dez. Die radikalen Blätter bezweifeln, daß das Annahmegericht die verpropierte Verhaftung bringen werde. Für die nationalistische Partei sei es eine Lebensbedingung, zu gehen und Zwietracht zu schaffen. Inzwischen werde es infolgedessen sein, als das Volk nunmehr sehen werde, daß die Nationalisten nichts als professionelle Räuber sind. 'Eclair' führt aus, daß Marcer trotz des Annahmegerichtes noch immer als ehemaliger Minister von den Staatsbürgergefehlte werden föhne. Durch die Verfassung werde dem Parlament das Recht gegeben, Minister wegen Amtvergehen verfolgen zu können, und das föhne durch ein einfaches Gesetz nicht abgeändert werden. 'Petite République' fordert, der Kriegsminister möge den Major Eugnet wegen dessen Schreiben an Waldeck-Roussin maßregeln.

Paris, 19. Dez. Staatssekretär v. Tripitz richtete an den Vizepräsidenten ein Telegramm, in dem er den Kameraden der französischen Marine für das Beileidstelegramm dankte.

London, 19. Dez. Der geplante Dankesgottesdienst in der St. Pauls-Kathedrale gelegentlich der Rückkehr des Feldmarschalls Roberts wird nicht stattfinden.

Madrid, 19. Dez. In der Deputiertenkammer sprach sich im weiteren Verlauf der gestrigen Sitzung Sagasta gegen die geplante Heirat der Prinzessin von Asturien aus. Sagasta erklärte hierauf, daß er als Vizepräsident die Verantwortlichkeit für die Heirat übernehme, daß im übrigen das spanische Volk die Heirat gutheißere. Der heute stattfindende Ministerrat wird darüber beraten, wie sich das Kabinett verhalten soll gegenüber der Niederlage, welche es bei der Abstimmung über die Regierungsvorlage betreffend Vermehrung der Seestreitkräfte erlitten hat.

San-Francisco, 19. Dez. (Der Sonntag) genehmigte u. a. in seiner heutigen Sitzung zunächst den Gesetzentwurf betr. die Besetzung der Geleisen, stimmte sodann mit einigen Veränderungen dem Gesetzentwurf über die Besetzung der Besichtigungen von Drogen und ähnlichen Handlungen an, und beabsichtigt zu einer Petition aus Anlaß von Gewährung einer Beweile von 4000 \$ zur Freilassung der Reduzierten in der Strafkolonie, der Strafkolonie für die Strafkolonie von 4000 \$, aus bereiten angetragenen Mitteln zur Verfügung zu stellen. Eine Petition der Handlungsbücher von Aktien und Kupfer in Anlaß (im Auftrage von 200 Sanfranziskanern) um Aufhebung des § 8 des Verleugeses, sowie eine Petition des Vereins für Schulgesundheitspflege wegen Abschaffung der Schulbesetzung in Schulpflicht in neunfährigen höheren Schulen wurden der Regierung als Material überreicht.

Die Wirren in China.

Peking, 19. Dez. Tsching und Tsing-Tsching haben dem Kaiserlichen Hof die Versicherung, daß die Tuppenbewegungen an der Grenze von Szechuan über welche der Kaiser kürzlich Klage geführt hatte — ohne Bedeutung seien und nur zum Zweck der Unterbrechung des Organisations vorgemacht werden. China denke nicht daran, kurz vor der Eröffnung der Friedensunterhandlungen neue Verwicklungen heraufzubeschwören.

London, 19. Dez. Aus Hongkong wird gemeldet: Sengh teilte den Konsul mit, er und der neue Gouverneur von

Tsching habe faktische Befehle erhalten, die Unterstützung der ermordeten Missionare mit den Konsuln so bald wie möglich zu regeln.

Ständesaatliche Nachrichten.

Ständesaat Halle S. 18. Dezember. Anwesenden: Der Richter Karl Nothke und Minna Schumann (Gladig und H. Berlin 1). Der Kaufmann Eduard Salinger und Pauline Wiese (Berlin und Halle). Geboren: Dem Direktor Albert Hoff ein S. Reinhard (Gubenstr. 14). Dem Richter Otto Döbke ein S., Bruno (Gumbertstr. 156). Dem Schlichter Carl Schumacher ein S. Kurt (Streitbergstr. 23). Dem Fabrikant Emil Holz eine Z. Emma (Steinbockstr. 4). Dem Privatdozent Kurt Greiner ein S., Gerhard (Schönlitzstr. 17). Dem Handarbeiter Hugo Günther eine Z., Martha (Gumbertstr. 2). Dem Polizeisergeanten Heinrich Wöber ein S., Hans (Jacobstr. 16). Dem Metzger Friedrich Gantke ein S., Otto (Lommatzschstr. 14). Gestorben: Der Maschinenbauer Wilhelm Bammer, 47 J. (Kl. Altd. Des Handarbeiter Wilhelm Puppe S. Wilhelm, 7 Mon. (Al. Altd. 31).

Ständesaat Halle N. 18. Dezember.

Anwesenden: Der Hilfslehrer Otto Keller und Ida Eise (Gartenstr. 12 und Friedländerstr. 25). Geboren: Dem Handarbeiter Wilhelm Lührn ein S., Gustav (Waldstr. 9). Dem Handarbeiter Heinrich Böber ein S., Margarete (Neißestr. 45). Dem Gehilfen Paul Wilsdorf, Ella und Frieda (Friedrichstr. 20). Dem Metzger Ernst Hertel ein S., Hubert (Georgstr. 11).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Zucker.

Magdeburg, 19. Dez. (Telegr.) Kornzeck exel. 88proz. Rend. 10,00 10,20. Nachprodukte exel. 75proz. Rend. 8,00 bis 9,25. Rubig. Kristallzucker mit Sack 27,85. Brodraffinade I ohne Fass 28,10. Gem. Raffinade mit Sack 27,85. Gem. Melis mit Sack 27,85. Rohzucker I Produkt Transitio a B Hamburg per Dezember 9,20 Gd., 9,22 1/2 Br., per Januar 9,25 Gd., 9,27 1/2 Br., per März 9,42 1/2 Gd., 9,47 1/2 Br., per Mai 9,55 Gd., 9,67 1/2 Br., per August 9,80 bez., 9,75 Gd. Rubig.

Spiritus.

Hamburg, 19. Dez. (Telegr.) (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, I Produkt Basis 88%, Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per Dezember 9,20, per Januar 9,25, per Februar 9,35, per März 9,42 1/2, per Mai 9,55, per August 9,55. Rubig.

Kaiserrüben.

Hamburg, 19. Dez. Spiritus still, Dez. 17,50 G., Dez.-Jan. 17,5 G., Jan.-Febr. 17,50 G.

Kaiserrüben.

Leipzig, 19. Dez. Mais per 100 kg netto amerikanoher 113-121 M. bez. u. Br. Roudmais 120-124 M. bez. u. Br.

Futterstoffe.

Hamburg, 17. Dez. Oelkuchen fest. Rapskuchen 100-120 M., Leinölkuchen 140 M., Palmkuchen, deutsche 110-115 M., Cocosnüssen 115-120 M., Cocosnüssen, deutsche 120-125 M., Schneekuchen 130-150 M., Baumwollsaatkuchen 130-135 M., Palmkernschrot 80-100 M. die 1000 kg.

Berliner Börse vom 19. Dezember.

(Fernsprechtendler der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in geteilter Tendenz auf das Angebot in Montanwerten. Zur ersten Notiz setzten die Kurse etwas niedriger ein, doch zeigte sich ziemlich Widerstandskraft. Dadurch traten al bald bessere Kurse für Bergwerksaktien ein. Banken waren zumeist behauptet, Deutsche Bank bevorzugt auf Haupte in Northern, die im Einklange mit New York ca. 2 Prozent höher eröffneten. Fonds lagen still, Spanien verunsichert, Chinesen lagen fest. Der Eisenbahnaktienmarkt lag ruhig; fest lag schweizerische Nordostbahn, die für Rechnung des Heimatländes stark höher gefragt war; heimische Bahnen schwächer und Ostpreussen unter Realisationsdruck nachgebend. Später nahm das Geschäft im allgemeinen einen Aussetz stillen Verlauf und beim Uebergang in die zweite Börsenstunde waren Bergwerksaktien unregelmäßig. Der Kasematt für Industrieerwerbe schwankend. Elektrizitätswerke schwach. Sonstige Umsatzberichte stockend, Northern weiter anziehend. Ultimogeld etwa 6 Proz.

Produktenbörse.

Berlin, 19. Dezember. Weizen 1000 kg Dez. —, Jan. —, Mai 157,50 M. Roggen 1000 kg Dez. —, Jan. —, Mai 140,50 M. Hafer 1000 kg Dez. 136,50 M. —, Mai —. Mais 1000 kg amerik. Mixed loco Dez. 109,00 M. Rübel 100 kg Dezember —, Mai 60,90 M. Spiritus 70er loco 44,80 M. Die fauen Despeschen aus Nordamerika haben bemerkenswerthweise heute auf diesseitige Stimmung für Weizen keine nachteilige Wirkung ausgeübt. Das Angebot wurde wohl durch etwas anregende Meldungen aus Oesterreich-Ungarn eingeschüchert und die wenigen Käufer mussten eine Kleinigkeit mehr anlegen als gestern. Roggen ist ungefähr preisstehend. Dezemberlieferung machte sich knapp. Hafer hat sich gut behauptet. Rübel brachte es zu einiger Vertiefung. Zum Preise von 44,80 Mark hat man nur wenig Absatz für 100

Spiritus loco ohne Fass erzielt; etwas niedrigeres Gebot blieb erziellos.

Kursnotierungen.

19. Dez. 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns: Banknoten, Englische Banknoten, Französische Noten, Italienische Noten, Oesterreichische, Russische, Schweizer, Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Cons. Anleihe, Hallesche Stadt-Anl., Landsh. Centr.-Pfr., Sächsische Rente, Bayer. allg. neue St.-A., Hamburger Rente.

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Table with columns: Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Cons. Anleihe, Hallesche Stadt-Anl., Landsh. Centr.-Pfr., Sächsische Rente, Bayer. allg. neue St.-A., Hamburger Rente, Ausländische Fonds, Russ.-Ayr.-G.-A. 5000, Italienische Anleihe, Mex. G.-A. 1899, Oesterr. Gold-Rente, do. Papier-Rente, do. Silber-Rente, Port. Staats-Anl. 88-89, Rom. St.-Anl. VIII, Russ. anst. 1894, Russ. konz. 1890, do. Gold-Konv. 1894, russ. kons. Eisen-Anl., do. Serb., Serbische Gold-Pfr., do. Rente 1895, Spanier Extr. Stücke, do. kl. do., Türk. 400 Fr.-L., Ungar. Goldrente 1890, do. do., do. do., do. E.-G.-A. 89 1000.

Bank-Aktien.

Table with columns: Berliner Bank, Berliner Handels-Ges., Breslauer Disk.-Bank, do. Wechsel-Bank, Darmstädter, Dessauer Landesbank, Deutsche Bank, do. Genossenschaftsb., do. 1897, Diskontokommandit, Dresdener Bank, Dresdner Kred.-Anst., Hamb. Komm. u. Disk., Leipzig Kreditanstalt, Maklerbank, Meining. Hypothek., Mitteldeuts. Kredit., Nationalb. Deutschl., Oesterreich. Kredit., Preuss. Bodenkredit, do. Centr.-Bod.-K., Reichsbank, Russische Bank, Sächsische Bank, Schaaffhaus Bank-V., Schaaffhaus Bank-V.

Schluss-Kurse.

Table with columns: Oesterr. Kreditaktien, Staatsb.-Aktien, S.-B.-Aktien, Darmst. Bank, Deutsche Bank, Diskontokommandit, Dresdener Bank, Nationalb. d. Deutschl., Ostpreussen, Berlin, 19. Dez. (Offiziell. Notierung) Spiritus: 50er, M. Umsatz, Liter, 70er 44,60 M., Umsatz: 7000 Liter.

Wochens.

Table with columns: Amsterd., Rottd. 100 Fl., Brüssel, Antw. 100 Fr., London, 100 £, Paris, 100 Fr., Wien, 100 Kr., Schweiz, 100 Fr., Ital. Plätze, 100 Lire, Petersburg, 100 Rub.

Fremd-Diskont.

Table with columns: Gotthardbahn, Warschau-Wien, Bochumer, Donnersmühl Union, Laurahütte, Gelsenkirchen, Harpener, Hibernia, Dynamit-Trust-Akt., Packfahrt, Nordl. Lloyd, Berlin, 19. Dez. (Offiziell. Notierung) Spiritus: 50er, M. Umsatz, Liter, 70er 44,60 M., Umsatz: 7000 Liter.

Gelegenheitskauf! Jackets, Paletots, Kragen, Abendmäntel. Unerreicht billige Preise. Brummer & Benjamin. Grosse Ulrichstr. 23.





